

MEDIENMITTEILUNG

Andermatt wird zum Schmelztiegel musikalischer Stile:

Alpine Klangalchemie entfacht orchestrales Höhenfeuer

Andermatt, 15. Oktober 2024 – **Banjos im Sinfonie-Orchester; kann das gut gehen? Stephan Eicher, Martin Suter, das Swiss Orchestra und The Kruger Brothers treten gemeinsam auf und wagen sich in unbekannte Gewässer: Mit «The Bash» präsentiert Andermatt Music am 25. und 26. Oktober ein experimentierfreudiges Festival, das die Grenzen der Literatur, Klassik und Pop-Musik neu auslotet. Unter der Leitung von Dirigentin und Intendantin Lena-Lisa Wüstendörfer verbinden sich die vermeintlich entgegengesetzten Welten zu einem neuen Gesamtkunstwerk.**

«The Bash verwandelt die Andermatt Konzerthalle in ein Labor, das überraschende Momente ermöglicht», sagt Lena-Lisa Wüstendörfer, die die Konzerte als Intendantin von Andermatt Music ausrichtet. Das zweitägige Festival etabliert Andermatt erneut als kreative Wiege des internationalen Kulturschaffens, wie Wüstendörfer betont: «Wir zeigen keine bestehenden Produktionen, sondern schaffen Raum für neue Kreation, wenn Stephan Eicher Songs auf Texten von Martin Suter darbietet, die eigens für Andermatt geschrieben und von Beginn als Orchester-Songs angelegt wurden. Eicher wird die Bühne neben Martin Suter mit dem Swiss Orchestra, den Kruger Brothers und dem Pianisten Reyn Ouwehand teilen.» Damit begegnen sich am Gotthard kreative Kräfte, deren Stil auf den ersten Blick verschiedener nicht sein könnte.

Sollbruchstellen der Klassik und des Pop

Was es heisst, Musik jenseits klar abgesteckter Stilrichtungen zu schaffen, wird spätestens dann klar, wenn sich die Aargauer The Kruger Brothers mit ihren Banjos in die Reihen des Swiss Orchestra begeben und sich sinfonische Streicherflächen über die gezupften Bluegrass-Muster legen. Vereint mit Eichers unverwechselbaren Musiksprache zu Texten von Martin Suter kann sich das Publikum in einem ergreifenden Strudel wähen, der sämtliche Genre Grenzen verschwimmen und neue Klangwelten entstehen lässt.

Lena-Lisa Wüstendörfer, die als Dirigentin des Swiss Orchestra und als Intendantin von Andermatt Music gemeinsam mit allen Beteiligten seit Monaten an der Konzeption der beiden Festivaltage feilt, sagt: «Wir präsentieren zwei verschiedene Konzertabende, die miteinander verknüpft sind. Am Freitag, dem 25. Oktober, eröffnen wir das Festival mit dem ersten Teil unter dem Titel «Am Schärme». Passend dazu geht es am Samstag mit «Blib no chli» nahtlos weiter. Selbstverständlich können aber beide Abende auch unabhängig voneinander besucht werden.»

Programm und Tickets

<https://andermattmusic.ch/de/the-bash/>

Freitag, 25.10.2024, 19.30 Uhr: Teil 1 – «Am Schärme»

Samstag, 26.10.2024, 19.30 Uhr: Teil 2 – «Blib no chli»

Andermatt Music

Andermatt Music bringt Musik jenseits festgetretener Pfade in die höchstgelegene Konzerthalle der Schweiz, die Andermatt Konzerthalle. Den Konzertbetrieb mit rund 20 Konzerten pro Jahr leitet seit 2022 die Schweizer Dirigentin und Musikwissenschaftlerin Lena-Lisa Wüstendörfer. Das Programm basiert dabei auf den drei Säulen «Swiss Orchestra – Schweizer Klassik», «World Stage – Weltbühne» und «Local Roots – Heimat Klänge». Neben dem Swiss Orchestra als Residenzorchester treten gefeierte Klassikstars, weltbekannte Orchester sowie herausragende Innerschweizer Formationen auf. Andermatt Music etabliert die Alpendestination als Magnet für Klassikfans und Gäste aus aller Welt sowie auch als kulturellen Treffpunkt der Innerschweiz. www.andermattmusic.ch

Swiss Orchestra

Die Schweiz ist für vieles berühmt, bisher aber kaum für ihre Sinfonik. Schweizer Komponist*innen der Klassik und Romantik fristen ein Schattendasein – und das im eigenen Land wie auch weltweit. Das 2018 gegründete Swiss Orchestra legt seinen Fokus auf dieses zu Unrecht vergessene, nationale Kulturgut. Der dynamische Klangkörper – als «musikalische Nationalmannschaft der Schweiz» bezeichnet – ist als einziges, professionelles Sinfonieorchester der Schweiz regelmässig landesweit zu hören. Seit 2022 ist es zudem das Residenzorchester der Andermatt Konzerthalle. Unter der Leitung von Lena-Lisa Wüstendörfer feiert das Swiss Orchestra im Herbst 2024 sein fünfjähriges Bühnenjubiläum. www.swissorchestra.ch

Medienstelle

Stöhlker AG
Omar Hetata
Zollikerstrasse 114
8702 Zollikon-Zürich

T +41 44 396 48 88
omar.hetata@stoehlker.ch
www.stoehlker.ch